



Terminhinweis

Düsseldorf, 12.11.2013

Pressegespräch mit Wissenschaftsministerin Schulze zum Referentenentwurf für ein neues Hochschulgesetz

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Kolleginnen und Kollegen,

wir möchten Sie herzlich zu einem Pressegespräch mit Wissenschaftsministerin Svenja Schulze einladen, bei dem die Ministerin die Kernelemente des heute vom Kabinett verabschiedeten Referentenentwurfs für das Hochschulzukunftsgesetz vorstellen wird.

Pressesprecher
Hermann Lamberty
Telefon 0211 896-4790
Telefax 0211 896-4575
presse@miwf.nrw.de

**Mittwoch, 13. November 2013,
10.00 Uhr,
Staatskanzlei, 11. Etage West, Raum Westfalen,
Stadtter 1,
40219 Düsseldorf.**

Der Referentenentwurf wird nun zunächst Hochschulen, Gewerkschaften und Berufsverbänden zur Stellungnahme übermittelt. Die Anhörung soll Anfang 2014 abgeschlossen werden, so dass die Anregungen der Hochschulen und Verbände in den Gesetzentwurf einfließen können. Dieser soll noch im Frühjahr in das parlamentarische Verfahren gehen, damit das Gesetz zum Wintersemester 2014/15 in Kraft treten kann. Der Text des Referentenentwurfs steht am Abend zum Download bereit unter der URL www.hochschulzukunftsgesetz.nrw.de.

In die Erarbeitung des Referentenentwurfs sind die Ergebnisse zahlreicher Gespräche mit Vertreterinnen und Vertretern der Hochschulen, aus Verbänden und Gewerkschaften eingeflossen sowie die Ergebnisse des Online-Beteiligungsverfahrens. Im Zentrum des Referentenentwurfs für das Hochschulzukunftsgesetz steht das Gesetz über die Hochschulen des Landes. Es erfolgen darüber hinaus weitere Änderungen beispielsweise im Kunsthochschulgesetz, im Gesetz über die Studierendenwerke oder im Landespersonalvertretungsgesetz.

Wir freuen uns über Ihr Kommen. Ein Imbiss ist vorgesehen.

Mit freundlichen Grüßen
gez. Hermann Lamberty
Pressesprecher

Völklinger Straße 49
40221 Düsseldorf
www.wissenschaft.nrw.de

Öffentliche Verkehrsmittel:
S-Bahnen S 8, S 11, S 28
(Völklinger Straße)
Rheinbahn Linien 704, 709
(Georg-Schulhoff-Platz)